

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow am **06.12.2022** um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Lüssow

Teilnehmer

- siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow-Land: Herr Nowak, Leitender Verwaltungsbeamte

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:00 Uhr eröffnet Bgm. Herr Zander die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow. Er begrüßt die Gemeindevertreter und Herrn Nowak vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Entfällt, weil keine Einwohner anwesend sind.

B) Einwohnerfragestunde

- entfällt -

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

- entfällt -

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.
Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 26.10.2022

Es ergehen keine Änderungsanträge.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 26.10.2022.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 26.10.2022 gebilligt.

Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 26.10.2022 gefassten Beschlüsse

Bgm. Herr Zander gibt folgenden Beschluss bekannt:

20/22 - Die Gemeindevertretung Lüssow stimmt der 1. Änderungsvereinbarung eines Gestattungsvertrages zu.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Herr Zander berichtet:

Situation in der Gemeinde Lüssow

- erhebliche Preissteigerungen im Betrieb der kommunalen Liegenschaften und der Fahrzeuge z.B. Diesel, Gas, Strom usw.
- Beschaffung von Technik gestaltete sich dieses Jahr auf Grund der Materialengpässe sehr schwierig
- zufrieden damit, dass die Gemeinde über drei Gemeindearbeiter verfügt, weil es ansonsten zu einem noch höheren Unterhaltungsstau gekommen wäre
- hoffentlich normalisiert sich nächstes Jahr die Materialbeschaffung wieder, die Krise wird wahrscheinlich noch länger anhalten

Grünpflege 2022

- Grünpflege konnte im Jahr 2022, wie o.g., durch die Gemeindearbeiter bewältigt werden
- Problematisch bleiben die Laubmengen im Gemeindegebiet, in diesem Zusammenhang haben sich jedoch die Big Packs bewährt

Baumaßnahmen 2022

- Baumaßnahmen haben sich in diesem Jahr auf Grund der Materialknappheit und der erheblichen Preissteigerung schwierig gestaltet
- Die Maßnahmen „Sanitäranlagen im Gemeindehaus“ wurde jedoch fertiggestellt und der Breitbandausbau soll im OT Karow bis Anfang 2023 abgeschlossen sein

Amtsschule Lüssow

- Schulstandort bis 2034/2035 gesichert
- in den letzten Jahren wurden viele Investitionen vorgenommen
- dieses Jahr erfolgte der Ausbau der Digitalisierung z.B. WLAN, Smart Boards usw.
- außerdem wurde dieses Jahr mit der Maßnahme „Erneuerung Heizungsanlage, Trinkwasseraufbereitungs- und Sanitäranlagen“ begonnen
- die Maßnahme wird 2023 abgeschlossen
- leider ergeben sich aus der hohen Preissteigerungsrate auch Probleme für die Schule (Investitionsmaßnahmen werden gekürzt oder verschoben)
- eine Beratung zum möglichen Ausbau und einer neuen Nutzungsmöglichkeit des zweiten Gebäudeteils soll im nächsten Jahr erfolgen

- notwendig wird auf jeden Fall eine Stromzählertrennung zwischen Gemeinde und Amtsschule

Straßenbeleuchtung

- es sollen noch vereinzelt Leuchtmittel im Gemeindegebiet ausgetauscht werden
- der Auftrag wurde bereits beim Elektriker ausgelöst
- danach sind alle Straßenlaternen im Gemeindegebiet mit energieeffizienten LED-Leuchtmitteln ausgestattet

Wohnungseigentum

- Wohnungen sind derzeit gut ausgelastet → Nachfrage ist sehr hoch
- einige Wohnungen werden derzeit saniert, z.B. Malerarbeiten
- Flurreinigung durch eine externe Firma wurde ausprobiert → Resonanz von den Mietern war schlecht (wollen die Kosten nicht tragen)
- Reinigung erfolgt zukünftig wieder durch Mieter

Spielplatz in Karow

- feierliche Übergabe ist erfolgt → gelungene Veranstaltung
- Spielplatz wird sehr gut angenommen

LSG 79 e.V.

- Sportverein ist sehr gut ausgelastet, trotz der vergangenen Corona-Beschränkungen
- Dank an alle ehrenamtlichen Helfer für die geleistete Unterstützung

FFw-Gerätehaus in Karow

- die beschädigte Scheibe wird durch den Verursacher ersetzt
- der Zustand der Räumlichkeiten ist zurzeit nicht zufriedenstellend, insbesondere Reinigung des Bodens, Wartung der Heizungsanlage sowie die Nutzung des Bürgermeisterbüros als Abstellraum sind nicht hinnehmbar
- eine Veränderung ist notwendig und das schnell

Preiserhöhung für die Nutzung von kommunalen Einrichtungen

- Anpassung wird auf Grund der gestiegenen Energiekosten notwendig

Informationen aus den Verbänden und beteiligten wirtschaftlichen Unternehmen (WBV Nebel, WAZ, WEMAG)

- beim WAZ stehen große Investitionen an → insbesondere Bau eines neuen Verwaltungs- und Betriebsstandortes in Bützow
- WEMAG hat starke Preiserhöhungen angekündigt
- WBV Nebel will die Beiträge erstmal konstant halten

Sirenenausbau

- Priorisierung vom Ausbau und der Neuerrichtung von Sirenen wird höchste Zeit
- die Durchführung des bundesweiten Warntages wird begrüßt

Haushalt 2023

- Ansätze für Energieaufwendungen werden erhöht → 2022 wurden die Ansätze stark überschritten
- letztes Jahr wurde trotz der schwierigen Situation gut gewirtschaftet
- große Investitionen stehen in den nächsten Jahren an, z.B. Beschaffung LF20, Gehweginstandsetzungen, Brunnen, Sirenen usw.
- die nicht abgerufenen Mittel in Höhe von 5.000,- € für den Bau eines Carports am FFw-Gerätehaus in Karow soll in 2023 übertragen werden, um weiterhin den Verein beim Bau zu unterstützen
- Wohnungsbestand soll weiter saniert werden

Bgm. Herr Zander fragt, ob es noch Fragen oder Anmerkungen zum eben gehörten Bericht gibt.

- GV Herr Batarow fragt, wie die technische Trennung des Stroms in der Schule erfolgen soll.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass zunächst mit dem Amt eine Abstimmung erfolgen muss. Danach sollte eine Trennung des zweiten, zurzeit leerstehenden Teils, erfolgen.

GV Herr Fröhling merkt an, dass er eine Ansiedlung des Hortes im Gebäude befürwortet.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass der Träger die finanzielle Belastung kritisch betrachtet. Es sollte ein Gespräch erfolgen, um die potenzielle Nutzung besser zu erörtern.

GV Herr Fröhling befürwortet ein Gespräch. Es sollten der Träger der Kita, die Gemeinde und die Schule daran teilnehmen.

GV Herr Knüppel fragt, seit wann es sich um eine Amtsschule handelt.

Herr Nowak umreißt kurz den zeitlichen Ablauf zur Bildung der Amtsschulen. Er erläutert, dass die Schule Lüssow am 01.01.2002 an das Amt übertragen wurde und die Schule Zehna durch Auflösung des Schulzweckverbands zum 01.08.2007 zu einer Amtsschule wurde.

- GV Herr Batarow fragt, wann der Haupt- und Finanzausschuss sich mit dem Haushalt 2023 befassen kann.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass die Abstimmung mit dem Haupt- und Finanzausschuss erfolgt, wenn die Vorplanung vorliegt.

- GV Herr Fröhling fragt, über wie viele Big Packs die Gemeinde verfügt und ob ein Austausch bei Abholung möglich wäre.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass die Gemeinde zurzeit nicht über genügend Big Packs für einen Austausch bei Abholung verfügt. Es müssten weitere hierzu angeschafft werden.

- Im weiteren Gespräch erfolgt ein kurzer Austausch zum Stand des Breitbandausbaus im Gemeindegebiet.

- GV Herr Fröhling fragt, ob bereits die Prüfung zum möglichen Sponsoring einer Verkehrsanzigetafel LED (Smiley) durch eine ortsansässige Familie möglich war.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass er noch nicht zu einer Prüfung des Vorschlags gekommen ist.

Im Anschluss erfolgt ein kurzer Austausch zwischen den Gemeindevertretern und Herrn Nowak, wobei das mögliche Sponsoring erläutert wird. Im Ergebnis stellt Herr Nowak fest, dass eine Sach- oder Geldspende mit zweckentsprechender Verwendung an die Gemeinde möglich ist. Zusätzlich kann dann auch ein Verweis an der Tafel angebracht werden, welcher Spender diese Tafel ermöglicht hat.

- GV Herr Fröhling bittet darum, dass eine zeitnahe Begehung des Gemeindegebietes erfolgt. Ziel sollte es sein, einen Überblick über die notwendigen Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen zu erhalten. Hierbei sollte zusätzlich versucht werden, kostengünstigere Maßnahmen für die Pflege zu finden.

- GV Herr Graaf teilt mit, dass die Verkehrssicherung in Karow durch die Weide im Pappelweg weiterhin beeinträchtigt ist. Sie wächst mittig in den Straßenkörper rein. Eine Sicherung ist immer noch nicht erfolgt.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass der Auftrag bereits erteilt wurde.

Der Bericht des Bürgermeisters endet um 20:00 Uhr.

**Punkt 8: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages für die Errichtung einer Mastsirene in der Ortslage Strenz
DS-Nr. 26/22**

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage. Es folgt die Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 9: Beschluss zur Vergabe des Auftrages für die Errichtung einer Mastsirene in der Ortslage Strenz
DS-Nr. 21/22**

Bgm. Herr Zander erläutert die Beschluss-Vorlage.

GV Herr Knüppel fragt, ob es sich bei der Sirene um eine elektrische Sirenenanlage handelt.

Herr Nowak antwortet, dass es sich nach seiner Kenntnis um eine elektrische Sirene handelt.

Alsdann folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 21/22.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 10: Beschluss zur Heranziehung der Beschlussfassung der Beschluss-Vorlagen DS-Nr. 23/22, DS-Nr. 24/22 und DS-Nr. 25/22 vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung
DS-Nr. 22/22**

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage. Anschließend kommt die DS-Nr. 22/22 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 11: Baugenehmigungsverfahren § 64 LBauO M-V Vorhaben: Errichtung eines
Stahlgittermastes als Antennenträger und zugehöriger Versorgungseinheit,
Gemarkung Lüssow, Flur 1, Flurstück 134/2 DS-Nr. 23/22**

GV Herr Graf fragt, welche Versorgungsverbesserung (Telefonnetz) hierdurch zu erwarten ist.

GV Herr Batarow antwortet, dass sich auf den Antennenträger alle Anbieter für das Mobilfunknetz raufschalten dürfen.

Danach verliest Bgm. Herr Zander die Beschluss-Vorlage. Es kommt die DS-Nr. 23/22 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 12: Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren § 63 LBauO M-V Vorhaben:
Errichtung einer Fertiggarage aus Betonelementen, Gemarkung Strenz,
Flur 1, Flurstück 149/5 DS-Nr. 24/22**

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage. Anschließend kommt die DS-Nr. 24/22 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 13: Anträge und Anfragen

- GV Herr Batarow bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die herzliche Karte zur Geburt seiner Tochter.

- Danach fragt GV Herr Batarow, wie das Dorffest mit Herbstmarkt bei den Einwohnern angekommen ist.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass das Dorffest sehr gut angekommen ist. Der Herbstmarkt war ebenfalls erfolgreich, jedoch hat man gemerkt, dass zurzeit die finanzielle Lage bei den Einwohnern angespannt ist.

Im Anschluss erfolgt ein reger Austausch unter den Gemeindevertretern zum Dorffest und Herbstmarkt. Man ist sich einig, dass die Werbung für die Feste verbessert werden muss.

- GV Herr Batarow fragt, wann 50 Hertz anfangen will zu bauen.

Bgm. Herr Zander sagt, dass nicht vor frühestens 2025 hiermit zu rechnen sei.

- GV Herr Graaf fragt, wie der Stand beim möglichem Radwegbau zwischen L142 und dem Garagenkomplex in der Barlachstadt Güstrow (Punkt 13 letztes Protokoll) ist.

Bgm. Herr Zander erläutert, dass sich das Anliegen noch in der Prüfung befindet.

- GV Herr Batarow fragt, wie der Stand beim Projekt Photovoltaikanlage in Karow ist.

Bgm. Herr Zander antwortet, dass es zurzeit keine neuen Informationen gibt.

Weitere Anträge oder Anfragen ergehen nicht.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow endet um 21:30 Uhr.

ausgefertigt:
Datum: 27.02.2023

Zander
Bürgermeister

Nowak
Protokollant